

}essentials{

Annika Beifuss · Ulrich Holzbaur

Projektmanagement für Studierende

Strategie und Methode für ein
erfolgreiches Studium

2. Auflage



Springer Gabler

essentials

essentials liefern aktuelles Wissen in konzentrierter Form. Die Essenz dessen, worauf es als „State-of-the-Art“ in der gegenwärtigen Fachdiskussion oder in der Praxis ankommt. *essentials* informieren schnell, unkompliziert und verständlich

- als Einführung in ein aktuelles Thema aus Ihrem Fachgebiet
- als Einstieg in ein für Sie noch unbekanntes Themenfeld
- als Einblick, um zum Thema mitreden zu können

Die Bücher in elektronischer und gedruckter Form bringen das Expertenwissen von Springer-Fachautoren kompakt zur Darstellung. Sie sind besonders für die Nutzung als eBook auf Tablet-PCs, eBook-Readern und Smartphones geeignet. *essentials*: Wissensbausteine aus den Wirtschafts-, Sozial- und Geisteswissenschaften, aus Technik und Naturwissenschaften sowie aus Medizin, Psychologie und Gesundheitsberufen. Von renommierten Autoren aller Springer-Verlagsmarken.

Weitere Bände in der Reihe <http://www.springer.com/series/13088>

Annika Beifuss · Ulrich Holzbaur

Projektmanagement für Studierende

Strategie und Methode für ein erfolgreiches Studium

2. Auflage



Springer Gabler

Annika Beifuss
Schwäbisch Gmünd, Deutschland

Ulrich Holzbaur
Aalen, Deutschland

ISSN 2197-6708
essentials

ISSN 2197-6716 (electronic)

ISBN 978-3-658-32663-0

ISBN 978-3-658-32664-7 (eBook)

<https://doi.org/10.1007/978-3-658-32664-7>

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

© Der/die Herausgeber bzw. der/die Autor(en), exklusiv lizenziert durch Springer Fachmedien Wiesbaden GmbH, ein Teil von Springer Nature 2014, 2020

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsgesetz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung der Verlage. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Die Wiedergabe von allgemein beschreibenden Bezeichnungen, Marken, Unternehmensnamen etc. in diesem Werk bedeutet nicht, dass diese frei durch jedermann benutzt werden dürfen. Die Berechtigung zur Benutzung unterliegt, auch ohne gesonderten Hinweis hierzu, den Regeln des Markenrechts. Die Rechte des jeweiligen Zeicheninhabers sind zu beachten.

Der Verlag, die Autoren und die Herausgeber gehen davon aus, dass die Angaben und Informationen in diesem Werk zum Zeitpunkt der Veröffentlichung vollständig und korrekt sind. Weder der Verlag, noch die Autoren oder die Herausgeber übernehmen, ausdrücklich oder implizit, Gewähr für den Inhalt des Werkes, etwaige Fehler oder Äußerungen. Der Verlag bleibt im Hinblick auf geografische Zuordnungen und Gebietsbezeichnungen in veröffentlichten Karten und Institutionsadressen neutral.

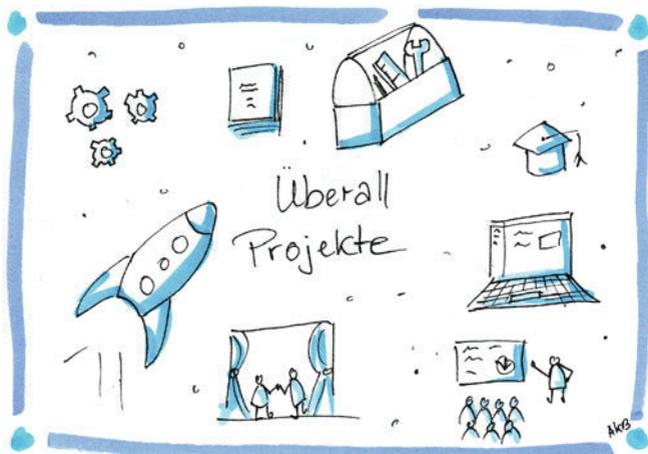
Planung/Lektorat: Ulrike Lörcher

Springer Gabler ist ein Imprint der eingetragenen Gesellschaft Springer Fachmedien Wiesbaden GmbH und ist ein Teil von Springer Nature.

Die Anschrift der Gesellschaft ist: Abraham-Lincoln-Str. 46, 65189 Wiesbaden, Germany

Was Sie in diesem *essential* finden können

- Wie man Projektmanagement im Studium nutzen kann
- Wichtige Einsatzbereiche von Projektmanagement im Studium
- Wie man Projektmanagement im Studium lernen kann
- Eine Hinführung zu systematischer Projektplanung, Organisation, Projektdurchführung, Überwachung, Steuerung und Projektabschluss
- Hinweise zur Anwendung in akademischen Projekten, Prüfungen und bei der Eventplanung



Die Vielfalt der Projekte

Inhaltsverzeichnis

1	Projekte im Studium	1
1.1	Projekt	2
1.2	Projektendreieck	3
1.3	Projektziel	5
1.4	Projektmanagement und Projektteam	7
Teil I Projektmanagement in den Projektphasen		
2	Projektfindung und Stakeholdermanagement	11
2.1	Projektfindung	11
2.2	Projektdefinition und Ziel	11
2.3	Ziel und Aufgabe	13
2.4	Rahmenbedingungen	14
2.5	Stakeholder und Anforderungen	16
2.6	Risikomanagement	18
3	Projektplanung und Organisation	21
3.1	Projektendreieck	21
3.2	Arbeitsstrukturplan und Ressourcen	22
3.3	Zeitplanung	27
3.4	Projektorganisation	31
3.5	Projektkultur	35
4	Projektcontrolling	39
4.1	Terminüberwachung	40
4.2	Ressourcencontrolling	41
4.3	Stakeholder und Monitoring	42
4.4	Projektsteuerung	43

5	Projektabschluss	47
5.1	Abschlussarbeiten und Ergebnissicherung	47
5.2	Bedenke das Ende	48
Teil II Spezielle Projekttypen		
6	Lehrveranstaltungsprojekte	53
6.1	Ziel: Vision und Deliverable Items (Produkt)	53
6.2	Vielfalt der Lehrprojekte	54
6.3	Vorbereitete Projekte	54
6.4	Aufwand von Vorlesungsprojekten	57
6.5	Präsentationen im Projekt	57
7	Wissenschaftliche Arbeiten	59
7.1	Projekt wissenschaftliche Arbeit	60
7.2	Wissenschaftliche Arbeitstechnik	62
7.3	Publikation	67
8	Entwicklungsprojekte	71
8.1	Entwicklungsphasen	71
8.2	V-Modell	73
8.3	Prüfen und Testen	74
8.4	Dokumentation	74
9	Präsentationen und andere Events	77
9.1	Hochschulveranstaltungen	77
9.2	Eventmanagement	79
9.3	Das perfekte Event	82
9.4	Präsentation als Event	83
10	Prüfungen	87
10.1	Prüfungsvorbereitung	87
10.2	Zeitplan	89
10.3	Präsentation als Prüfungsleistung	90
	Literatur	95



Projekte im Studium

1

- Wir beschäftigen uns zunächst mit der Bedeutung von Projekten als Objekt und Methode des Studiums.

Das ganze Studium ist ein Projekt (Abb. 1.1) – mit dem Ziel von Kompetenzerwerb und erfolgreichem Abschluss und dem Einsatz von etwa fünf Jahren Lebenszeit. Trotzdem lernen Studierende – wenn überhaupt – Projektmanagement häufig als einen Stoff, so wie Thermodynamik oder altgriechische Grammatik. Durch die wachsende Bedeutung von Projekten im Beruf und in der Wissenschaft werden Projekte auch als Lehrinhalt immer wichtiger. Gleichzeitig setzt sich die Erkenntnis durch, dass die Projektmethode für den Wissens- und Kompetenzerwerb hervorragend geeignet ist. Damit werden Lehrprojekte als Methode immer breiter eingesetzt. Die Aufgabe besteht nicht nur im Erstellen von Präsentationen, sondern Projekte sollen konkrete Ergebnisse erzielen, damit das dadurch erworbene Wissen fundierter ist.

Zum Erzielen von Ergebnissen in Betrieb, in Lehre und Forschung an der Hochschule braucht man Projekte. Von der studentischen Hilfskraft bis zum Professor arbeitet man an der Hochschule projektorientiert: mit klaren Zielen, begrenzten Ressourcen und knappen Terminvorgaben.

Nicht zuletzt ist die Projektmethode hilfreich, um Prüfungen aller Art zu bestehen und – auch das gehört zum Studium – Veranstaltungen zu organisieren. Viele andere Aufgaben, mit denen Studierende konfrontiert werden, können durch die Projektmethode leichter, effizienter, risikoärmer und erfolgreicher abgeschlossen werden. Vom Umzug bis zur Berufswahl müssen im Studium viele Aufgaben

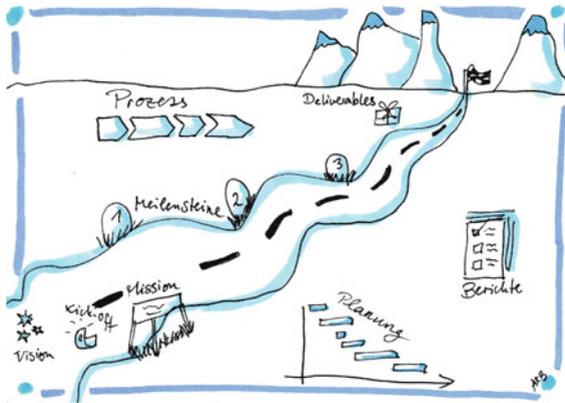


Abb. 1.1 Studium und Projekt

mit begrenzten Ressourcen und in kurzer Zeit abgeschlossen werden, um selbst gesetzte Ziele zu erreichen.

1.1 Projekt

- ▶ Ein Projekt ist eine abgeschlossene einmalige Aufgabe, die nicht im Rahmen der Routineorganisation durchgeführt werden kann.

Die folgende Definition (Hachtel und Holzbaur 2010) orientiert sich an der Normenreihe DIN 69901:

Ein Projekt ist ein Vorhaben, das im Wesentlichen durch Einmaligkeit der Bedingungen in ihrer Gesamtheit gekennzeichnet ist wie z. B.

- Zielvorgaben
- zeitliche, personelle oder andere Begrenzungen
- Abgrenzung gegen andere Vorhaben
- projektspezifische Organisation (Aufbauorganisation Team, Ablauforganisation, Nicht-Routine).
- Wesentliche Faktoren sind Neuartigkeit, Komplexität und Unsicherheit.